

Enthüllung Gottes Nr. 212

Drei Lebensstadien

9. Mai 2021

Bruder Brian Kocourek, Pastor

Heute Morgen möchte ich eine Muttertags Botschaft aufnehmen und über das Leben sprechen, denn das ist es doch, wo das Leben im Mutterleib beginnt.

Wer ist dieser Melchisedec 65-0221E 115 *Alles besteht in drei. Die natürliche Geburt hat drei Stadien. Was geschieht als erstes, wenn eine Frau ein Kind zur Welt bringt? Was kommt zuerst hervor? Wasser. Was als nächstes? Blut. Was ist der nexte Prozess? Das Leben. Wasser, Blut, Geist. 49 Was geschieht mit einer Pflanze? Zunächst verwest sie. Was kommt als erstes hervor? Der Halm. Was als nächstes? Die Ähre. Und dann? Die Hülse. Schließlich kommt daraus das Korn hervor. Es sind drei Stufen, bis das Korn entsteht. Das stimmt genau. Gott bestätigt das. Es ist immer richtig gewesen. Gott beweist, dass es wahr ist. Es zeigt ganz klar, dass die Vorherbestimmten die einzigen sind, für welche die Erlösung gilt. Habt ihr das erfasst? Ich möchte das wiederholen. Die Vorherbestimmten sind die einzigen, die in der Erlösung berücksichtigt sind. Die Menschen mögen so tun und meinen, sie seien es, doch die wirklich Erlösten sind diejenigen, die vorherbestimmt sind, denn das Wort erlösen bedeutet zurückbringen. Stimmt das? Etwas zu erlösen bedeutet, es an seinen ursprünglichen Platz zurückbringen. Halleluja! Deshalb werden nur die Vorherbestimmten zurückgebracht, denn die anderen kommen ja nicht von dort. Nur sie werden zurückgebracht.*

Nun gibt es drei Lebensstadien im Lebenszyklus eines Menschen. Und heute Morgen möchte ich den natürlichen Lebenszyklus mit dem spirituellen Lebenszyklus tippen oder vergleichen.

Lukas 23:29 *Denn siehe, es kommen Tage, da man sagen wird: Glückselig sind die Unfruchtbaren, und die Leiber, die nicht geboren, und die Brüste, die nicht gestillt haben!*

Wenn das heute nicht der Zustand der Welt ist, hätten sie lieber einen Hund oder eine Katze, als ein Kind zu bemuttern. Und denken Sie daran, die Frau in der Bibel ist immer mit die Kirche verglichen.

1 Johannes 5:7-8 *Denn drei sind es, die Zeugnis ablegen im Himmel: der Vater, das Wort und der Heilige Geist, und diese drei sind eins; 8 und drei sind es, die Zeugnis ablegen auf der Erde: der Geist und das Wasser und das Blut, und die drei stimmen überein.*

Lasst uns unsere Köpfe im Gebet neigen...

Gnädiger Vater. Wir lieben dich, Herr, von ganzem Herzen, von ganzem Gesine und von ganzer Seele. Und diese drei bezeugen Herrn, zu deinem Wort. Und es ist dein Wort, das nicht nur Geist ist, sondern es ist Leben. Es ist Wort, Geist und Leben. Und du bist es. Es ist wer du bist. Und Vater, wir sehen all diese Dinge, die du in drei perfektioniert hast. Und wir bitten Sie, uns zu helfen, heute Morgen ein besseres Verständnis unseres eigenen Lebens zu haben, wie wir es im Natürlichen sehen und im Spirituellen widerspiegeln. Weil Vater, wir sind hier, um die Auferstehung Ihres Sohnes zu feiern und Herr, auch wir wollen die Mütter ehren, die unter uns sind. In Jesus Christus Namen beten wir. Amen.

"DREI STUFEN DES LEBENS"

Beachten Sie, sagte die Schrift, und "*Sie werden sagen, gesegnet ist der Mutterleib, der unfruchtbar ist*", die Schrift sagt nicht "*wir werden sagen*", sondern "*sie werden sagen*". Dies spricht nicht von einem Christen, der ein Kind ist von Gott, erfüllt mit dem Heiligen Geist. Dies spricht von denen die an der außen Seite sind. Diejenigen, die nicht die Verantwortung wollen, die mit der Geburt verbunden ist.

Beachten Sie, dass wir gerade aus **1 Johannes 5:7-8** gelesen haben *7 Denn drei sind es, die Zeugnis ablegen im Himmel: der Vater, das Wort und der Heilige Geist, und diese drei sind eins; 8 und drei sind es, die Zeugnis ablegen auf der Erde: der Geist und das Wasser und das Blut, und die drei stimmen überein.*

Und Johannes weist auf drei Lebensstadien hin, wenn er sagt: "*Wasser, Blut und Geist.*"

Und wir wissen, dass Gott der Urheber des Lebens ist und dass Gott in drei vollkommen ist. **Der Vater, das Wort und der Heilige Geist.** Dies sind nicht drei, aber es sagt, sie sind eins.

Wir wissen auch, dass es 3 Kommen Christi gibt.

Wir wissen auch nach dem Wort Gottes und der Lehre unseres Propheten, dass es 3 Exodus gibt.

Und wir wissen, dass es drei Züge (oder Pulls) in einem Dienst gibt, in dem Gott diesen Mann in drei Phasen oder Züge bewegt in seinem Dienst.

Dann haben wir drei Stufen Gottes, in denen Er die Ausrüstung Seiner Kinder beendet hat, um sie für die Adoption vorzubereiten. Diese drei Stufen sind **Rechtfertigung, Heiligung** und **die Taufe** des Heiligen Geistes.

Und wir wissen, dass die Erde dreimal von Gott gereinigt wird. Der erste war durch Wasser in der Flut von Noahs Tag, der zweite wird durch Atomfeuer sein, das am Ende der Trübsal Periode kommt, und das dritte Mal wird sein, wenn Gott die Erde mit dem Heiligen Feuer Gottes reinigt. Das wird jeden Dämon, jeden Keim, jeden Geist und alles Leben vernichten, bevor Er die Erde erneuert und das neue Jerusalem nieder bringt.

Wir sehen auch, dass es drei Aspekte des gesamten Lebens in Christus gibt, die mit dem Glauben beginnen, und wir sehen, dass der Glaube eine ernsthafte Erwartung hervorbringt, die Hoffnung ist, und wir sehen, dass die Hoffnung sich nicht schämt und den Glauben in eine Handlung versetzt, welche Handlung wird zu einem Ausdruck oder einer Manifestation, die wir Liebe nennen. Glaube, Hoffnung und Liebe.

Sie haben in **1. Petrus 1: 6-7**, wo Peter von "*Lob, Ehre und Herrlichkeit*" spricht, drei Stufen unseres Wachstumsprozesses, um Söhne zu werden und das soll bei der Offenbarung Jesu Christi als

Ergebnis der Prüfung unseres Glaubens kommen, wie wir sehen in **6** *Dann werdet ihr euch jubelnd freuen, die ihr jetzt eine kurze Zeit, wenn es sein muss, traurig seid in mancherlei Anfechtungen,7 damit die Bewährung eures Glaubens (der viel kostbarer ist als das vergängliche Gold, das doch durchs Feuer erprobt wird) Lob, Ehre und Herrlichkeit zur Folge habe bei der (Oder beim Erscheinen) (zum Zeitpunkt der *Offenbarung* von) *Jesu Christi*.*

Nun, als wir begannen, diese drei Lebensstadien in **1. Johannes 5: 7-8** zu betrachten, wo Sie hier in der Schrift sehen, dass von "**Wasser, Blut und Geist**" gesprochen wird. Wir betrachten also die drei Lebensstadien des Leben.

Damit das Leben auf natürliche Weise hervorkommen kann, muss die Frau zuerst den Samen erhalten. Dann beginnt der Prozess, dann kommt das Leben hervor.

Deshalb haben wir in der menschlichen Erfahrung das, was man Empfängnis nennt, und das ist der Moment, in dem Ei und Spermia zusammenkommen, um den Prozess des Lebens zu beginnen.

Wenn sich dann der kleine Körper zu formen beginnt, beginnt sein Transformationsprozess. Dies ist die schwierigste Zeit im Leben, da die Mutter, bei der dieser Prozess im Fötus in ihr stattfindet, auch eine Transformation in ihrem eigenen Körper durchläuft, die nach außen reflektiert, was nach innen geschieht. Aber die wahre Freude kommt, wenn der letzte Lebensstadien erreicht ist, nämlich die Identifikation.

Das Wort Konzeption nach unserem Wörterbuch bedeutet nun "aufnehmen oder empfangen, das Leben beginnen". In anderen Worte, ein Samen, der gepflanzt wird.

Nun gibt es ein paar Dinge an dieser Konzeption, die wir verstehen müssen, wenn wir diesen Prozess des Lebens verstehen wollen.

1) Der Samen, der gesät wird, ist nicht der gleiche wie der, der hoch kommt.

1 Korinther 15:35 *Aber jemand könnte einwenden: Wie sollen die Toten auferstehen? Und mit was für einem Leib sollen sie kommen?***36** *Du Gedankenloser, was du säst, wird nicht lebendig, wenn es nicht stirbt!***37** *Und was du säst, das ist ja nicht der Leib, der werden soll, sondern ein bloßes Korn, etwa vom Weizen, oder von einer anderen Saat.***38** *Gott aber gibt ihm einen Leib, wie Er es gewollt hat, und zwar jedem Samen seinen besonderen Leib.***39** *Nicht alles Fleisch ist von gleicher Art; sondern anders ist das Fleisch der Menschen, anders das Fleisch des Viehs, anders das der Fische, anders das der Vögel.*

2) Es muss eine Ordnung oder ein Gesetz geben, das diese Reproduktion in allem Leben regelt. Andernfalls würde die Empfängnis ein totales Chaos bringen.

Und wir sehen dieses Gesetz des Lebens in **1 Mose 1:11** *Und Gott sprach: Die Erde lasse Gras sprießen und Gewächs, das Samen hervorbringt, fruchttragende Bäume auf der Erde, von denen jeder seine Früchte bringt nach seiner Art, in denen ihr Same ist! Und es geschah so.***12** *Und die Erde brachte Gras und Gewächs hervor, das Samen trägt nach seiner Art, und Bäume, die Früchte bringen, in denen ihr Same ist nach ihrer Art. Und Gott sah, dass es gut war.*

Beachten Sie, dass Gott es zuerst spricht und Er es dann ausführt. Das Gesetz Gottes ist nur Gott in Aktion. Es ist Sein Wort und Seine Kraft. Und William Branham erzählte es uns in seiner Predigt

Sein Wort beweisen 65-0426 P: 91 *Hat Er das gesagt? Das ist was Er gesagt hat. Das ist was ich glaube. Und Er ist jetzt hier; Derjenige, der das Wort sagte, ist hier, um es so zu machen.*

Über das Lager hinausgehen 64-0719E P: 43 *“Nun stellen wir fest, dass Er damals unter Seinen Propheten wohnte. Dann wurde Er ihnen fremd, denn Er wohnt nur in Seinem Wort, um Es zu bestätigen. Die Bibel sagte, dass Er über Sein Wort wacht, um Es zu bestätigen.“*

Das Zeichen 64-0208 P: 76 *Möge das Zeichen, das Zeichen, dass Jesus nicht tot ist, das Zeichen, das Jesus von den Toten auferweckt hat und heute Abend hier ist ... Er ist das Zeichen Seiner Auferstehung. Er Selbst ist das Wort. Er ist hier, um alles zu bestätigen, was Er gesagt hat. Er ist hier, um jedes Versprechen zu bestätigen, das Er gemacht hat. Wenn die Leute es nur einmal sehen könnten, Herr, dass es nichts ist, worüber wir raten könnten; Das müssen wir wissen, Herr. Es gibt keinen wieder Versuch. Sie können nicht zurückgehen und es erneut versuchen. Es muss jetzt gemacht werden.*

Gegenwart Gottes nicht anerkannt 64-0618 P: 1 *“Wir arbeiten für diesen einen Zweck, damit Sie die Gegenwart Jesu Christi erkennen. Seht ihr? Wenn Er anwesend ist, warum dann, alles ist erledigt. Er hat das Wort gemacht. Er ist hier, um Es zu bestätigen. Er beweist, dass Er Es bestätigen wird. "Er ist gestern, heute und für Ewigkeit derselbe." Wir sahen, wie Er es letzten Abend unfehlbar tut. Wir sehen Ihn Abend für Abend und Tag für Tag und Jahr für Jahr. Niemals zuvor hat Er etwas vorhergesagt, unabhängig davon, was es war, wann es passieren würde, aus Tausenden von Malen heraus, was perfekt auf den Punkt, pünktlich und richtig war. Wie kann es? Wie viele wissen das und kennen den Dienst und wissen, dass das wahr ist? Da bist du ja. Nicht ein einziges Mal, egal wie unmöglich es war, passierte trotzdem. Er ist Gott. Und wenn wir das nur erkennen würden, nehmen Sie es in die Hand ...*

Nun, wenn Sie erkennen könnten, dass von Präsenz gesprochen wurde, von Jesus und Paulus und Petrus und Johannes und Jakobus, als in dieser Stunde zu kommen, um alles zu erfüllen, was Er bei Seinem ersten Kommen nicht erfüllte. Und wie William Branham hier sagte: *Wir arbeiten für diesen einen Zweck, damit Sie die Gegenwart Jesu Christi erkennen. Seht ihr? Wenn Er anwesend ist, warum dann, alles ist erledigt. Er hat das Wort gemacht. Er ist hier, um Es zu bestätigen. Er beweist, dass Er Es bestätigen wird.*

Wir sehen also das Gesetz des Lebens, dass Mose von Gott sprach, musste es nach Seinem Wort geschehen lassen, als Er die Grundlagen der Welt legte und alle Samen legte, die zu dieser Zeit jemals auf der Erde zum Leben erweckt werden würden. Dann legte Gott Sein Lebensgesetz fest, um alles Samenleben zu regieren. Und deshalb die Söhne Gottes, die sich in dieser Stunde manifestieren und sich an das Bild des erstgeborenen Sohnes anpassen sollen, muss auch geregelt werden von das gleiche Gesetz des Lebens, das der Apostel Paulus nennt es "**das Gesetz des Geistes des Lebens in Christus Jesus**" in, **Römer 8:2** *Denn das Gesetz des Geistes des Lebens in Christus Jesus hat mich frei gemacht von dem Gesetz der Sünde und des Todes.*

Denn in Wirklichkeit dreht sich alles um das Gesetz des Lebens in **1. Mose 1**, und seit **Römer 8** spricht Apostel Paulus von der Weiterentwicklung dieses Gesetzes des Geistes des Lebens in Christus Jesus, indem wir sterben und verrotten zu unsern eigenen selbst und dem Geist des Wortes Selbst erlauben, hereinzukommen und dasselbe Leben in uns zu reproduzieren wie in Christus Jesus, und es daher **das Gesetz des Geistes des Lebens in Christus Jesus** zu nennen.

Und wie wir letzte Woche gesehen haben, wie Bruder Branham sagte in **Die Enthüllung Gottes P:120** Beachtet: **Alle Herrlichkeit, die in Gott vorhanden ist, ist in dem Wort.** Alle Segnungen, die in Gott sind, sind in dem Wort. Dem Ungläubigen ist es **durch Traditionen** verborgen. Aber **Es ist ALLES in Christus, alles, was Gott war. Er entleertesich Selbst *(Kenos)* und kam in Christus.** Und wir **In** Christus sind hinter dem Vorhang. **Ihr sagt:** "Nun, ich bin in Christus", und dann glaubt ihr an drei Götter. Ihr seid getauft im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes, und ihr glaubt an alle die Traditionen der Ältesten? **Nein, ihr seid immer noch auf der anderen Seite des Vorhanges!** Seht ihr? Komm in den Vorhang, Er, **Christus ist das Wort.** Wieso? "Ich glaube nicht an göttliche Heilung! Ich glaube nicht an diese Wunder und solche Dinge." Nun, ihr seht, ihr seid nicht an der **Innenseite** des Vorhanges. Ihr wisst überhaupt nichts von den Dingen. **Christus ist das Wort, und wenn wir in dem Wort sind, so sind wir in Christus.** Wie kann ich in Christus sein und Ihn dennoch verleugnen? Er war es, der sagte: "**Nicht ein Wort darf hinzugetan oder weggenommen werden.**" Wie könnt ihr dann davon nehmen und hinzutun? Seht ihr? Es beweist nur, welchen Schleier dich weg verschleiert hat. Seht ihr.

Und da alle Herrlichkeit, die in Gott war, in Seinem Wort ist, wird Gottes Herrlichkeit in unseren eigenen Gefäßen vergrößert, wenn Gott Sein Wort in uns setzt. Wie viele haben jemals ein Glas Krug mit Wasser gefüllt gesehen? Was tut es? Es wird wie ein Vergrößerungsglas und vergrößert alles, was sich darin befindet. Ein kleiner Fisch sieht viel größer aus und seine Farben werden dynamischer in der Farbe. Nehmen Sie ihn aus dem Wasser und seine Farben verblassen. Und wir wissen, dass Wasser das Wort Gottes darstellt, als "**wir werden beim Waschen von Wasser durch das Wort gewaschen**". Wenn dieses Wort in unsere Gefäße eindringt, vergrößert es Gottes Herrlichkeit, die jetzt in uns ist, durch dasselbe Wort, das in Ihm war, der in Seinen Sohn eintrat und den Vater im Sohn vergrößerte, weil Er von Gott kam, Der das Wort ist.

Wie Jesus sagte in:**Johannes 17:5****Und nun verherrliche du mich, Vater, bei dir selbst mit der Herrlichkeit (Doxa), die Ich bei dir hatte, ehe die Welt war.** Und später in diesem Gebet sagte Er: **24 Vater, ich will, dass, wo ich bin, auch die bei mir seien, die du mir gegeben hast, damit sie meine Herrlichkeit (Doxa) sehen, die du mir gegeben hast; denn du hast mich geliebt vorGrundlegung der Welt.**

Und natürlich erklärt der Apostel Paulus, dass Jesus, da Er der Sohn Gottes war, zu Seinem Vater gehen musste, um die Herrlichkeit des Vaters zu empfangen, von der wir wissen, dass sie Seine Meinungen, Werte und Urteile sind. **Epheser 1:17****dass der Gott unseres Herrn Jesus Christus,** (der auch ist) **der Vater der Herrlichkeit,** (Welches ist der Vater von Doxa) **euch [den] Geist der Weisheit und Offenbarung gebe in der Erkenntnis seiner selbst,**

Und das bringt uns zu Punkt drei, der...**3**) Das Wort "**Samen muss hervorbringen, nach derselben Art**". Wenn es Leben im Samen gibt, dann ist das Leben in diesem Samen dasselbe Leben, das sich manifestieren wird. Und in Johannes 1, sehen wir den Fortschritt des Lebens.

Johannes 1:1*Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. 14*Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns; und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des Eingeborenen vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.

Beobachten Sie nun diesen Fortschritt des Lebens, wie wir es auch sehen in **Johannes 5:25***Denn wie der Vater das Leben in Sich Selbst hat, so hat Er auch dem Sohn verliehen, das Leben in Sich Selbst zu haben.*

Dieses Leben geht also vom Vater zum Sohn über. Lassen Sie uns dann überspringen, um zu sehen, wie diese Offenbarung, die Johannes am Ende seines Lebens hatte, weiter voranschreitet, wenn er von demselben Gottleben in uns spricht, wie wir es sehen in **1 Johannes 1:1***Was von Anfang war, was wir gehört haben, was wir mit unseren Augen gesehen haben, was wir angeschaut und was unsere Hände betastet haben vom Wort des Lebens***2** — und das Leben ist erschienen, und wir haben gesehen und bezeugen und verkündigen euch das ewige Leben, das bei dem Vater war und uns erschienen ist —,**3** *was wir gesehen und gehört haben, das verkündigen wir euch, damit auch ihr Gemeinschaft mit uns habt; und unsere Gemeinschaft ist mit dem Vater und mit Seinem Sohn Jesus Christus.*

Beobachten Sie nun, wie diese Offenbarung in Kapitel 5 dieses Briefes von Johannes an die auserwählte Frau weiter voranschreitet, die die Braut Christi ist.

1 Johannes 5:10-12 *Wer an den Sohn Gottes glaubt, der hat (Echos) das Zeugnis in sich selbst; wer Gott nicht glaubt, der hat ihn zum Lügner gemacht, weil er nicht an das Zeugnis geglaubt hat, das Gott von seinem Sohn abgelegt hat. 11* Und darin besteht das Zeugnis, dass Gott uns **ewiges Leben** gegeben hat, und **dieses Leben ist in seinem Sohn. 12** *Wer den Sohn hat (Echos), der hat (Echos) das Leben; wer den Sohn Gottes nicht hat (Echos), der hat (Echos) das Leben nicht.*

Wir haben also gesehen, wie dieses Leben zuerst in Gott war, dann in Seinem Sohn Jesus, und jetzt hallt dasselbe Leben in uns wider. Drei Studien des Lebens Gottes.

"Gott über uns, Gott mit uns in Seinem Sohn und Gott in uns."

Paradox 64-0206B P: 77*Derselbe Gott, der die ganze Zeit herabkommt. Nun, Gott über uns, Gott mit uns, Gott in uns. Seht ihr? Wie die Gedanken Gottes, das Wort Gottes und die Manifestation des Wortes. "*

In seiner Predigt **Oneness 62-0211 P: 15** zitiert Bruder Branham Jesus, **Wer in Mir glaubt, nicht an Mich, sondern in Mir.** "**In Ihm sein, glauben!** "Wenn ihr in Mir bleibt und Meine Worte in euch." **In Ihm, glauben!** Oh, mei! Ich hoffe, der Heilige Geist bringt das direkt zu euch herunter. Nun, ihr seid die kleine Herde, deshalb habe ich während der Woche hindurch gebetet und Gott gefragt und diesen Text gewählt, um euch zu zeigen, wo wir stehen. **In Ihm glauben. Ihr könnt nicht in Ihm glauben, bis ihr in Ihn kommt oder Er in euch kommt, dann glaubt ihr in Ihm, dann habt ihr**

Ewiges Leben. *Ihr glaubt an Ihn, bis ihr Ewiges Leben empfangt, dann ist Ewiges Leben Gottes Leben **in** euch, dann glaubt ihr **in** Ihm. "Ihr **in** Mir, Ich **in** euch. Dass **sie eins sein** mögen, Vater, sowie Du und Ich eins sind."* Gott **in** Christus, Christus **in** der Gemeinde. Seht ihr? *"Genauso wie wir eins sind, so sollen sie eins sein."* Dann, **wie könnt ihr eins sein?** *"Wenn ihr **in** Mir bleibt, Meine Worte **in** euch."* Seht ihr, bleibe ... *"Meine Worte **in** euch, dann bittet, was ihr wollt."* Denn *ihr seid es nicht mehr, es ist das Wort, Das **in** euch ist und das Wort ist Gott.*

In seiner Predigt Nehmen Sie die gesamte Rüstung Gottes an 62-0701 P: 55Bruder Branham sagte: *"Oh, zuerst war es das gesprochene Wort da draußen. Nun, **hier ist Es**; du könntest es berühren; Es ist Fleisch geworden. Und dann, wenn der Feind immer noch wie eine Flut hereinkommt, gießt Er das Wort in die Person, die die Form des Heiligen Geistes ist. **Es gibt wieder eins, zwei, drei: Rechtfertigung, Heiligung, Taufe des Heiligen Geistes, wie Vater, Sohn und Heiliger Geist** und so weiter in Vollkommenheit. Nun, **beachten Sie nun das gesprochene Wort.** Gott über uns, Gott mit uns, Gott **in** uns: das Wort über uns, das Wort mit uns, das Wort **in** uns. Halleluja. Ihr gehört Gott, Gottes Armee, marschierend weiter: **Gottes gesprochenes Wort über uns in einer Feuersäule; Gottes Manifestation Seines Wortes in Fleisch;** (das Fleisch Seines erstgeborenen Sohnes)**jetzt Gottes Geist, gesprochenes Wort, in uns.** Amen. Oh.*

Und vergiss niemals, sagte Jesus hier in **Johannes 6:63** *Der Geist ist es, der lebendig macht, das Fleisch nützt gar nichts. Die Worte, die Ich zu euch rede, sind Geist und sind Leben.*

Daher ist das Wort sowohl Sein Geist als auch Sein Leben, und Sie können Sein Wort nicht von Seinem Geist und Seinem Leben trennen.

Deshalb, als Gott uns in **Philipper 2:13** versprach, dass *"es Gott ist, der in Ihnen wirkt, um Sein Wohlgefallen zu wollen und zu tun"*. ...

Dann sollten wir dies auch lesen können als *"Es ist Gottes Wort, das in Ihnen wirkt, um Sein Wohlgefallen zu wollen und zu tun"*.

Und lasst uns hier nicht aufhören, denn nicht nur Gott arbeitet, sondern da Gott das Wort ist, ist es auch Sein Wort, das in euch wirkt, und da Seine Worte sowohl Geist als auch Leben sind, dann ist es *"Gottes eigenes Leben, das in Ihnen wirkt, um Sein Wohlgefallen zu wollen und zu tun."* Sie können also nicht verlieren. Er hat uns versprochen in **Philipper 3:15** *Lasst uns alle, die wir Perfekt sind (völlig gereift und ausgestattet), so gesinnt sein; und wenn ihr über etwas anders denkt, so wird euch Gott auch das offenbaren.*

Und wie erfüllt Er dieses Versprechen? Denn *"es ist Sein Wort, das in dir wirkt, um zu wollen und zu tun"*... Also wie erinnert Er dich? Durch *"Sein Wort das in dir wirkt."*

Jetzt könnte eine Frau manchmal denken, dass sie das Leben erwartet, wenn es nicht so ist. Wir wissen, dass viele Menschen behaupten, wiedergeboren zu sein, aber die es nicht sind. Und das erinnert mich an eine Frau, die meine Frau und ich vor Jahren kannten und die dachte, sie würde ein Kind erwarten, und sie schien alle Symptome zu haben und das Kind zur vollen Entbindung zu tragen und dann an dem Tag, an dem sie fällig war. nichts ist passiert. Sie ging zum Doktor und kein Baby ... und das ist genau wie bei einigen Menschen, die behaupten, wiedergeborene Christen zu sein. Sie sagen, sie sind wiedergeboren, aber woraus geboren? Mit Sicherheit nicht aus dem Wort

geboren. Und wenn sie nicht aus dem Wort geboren sind, dann sind sie weder aus Seinem Geist noch aus Seinem Leben geboren, weil die drei austauschbar sind.

Wenn es kein manifestiertes Leben gibt, dann gibt es keine Identifikation. Die Frau glaubte eine Veränderung in sich zu sehen, aber sie hatte keinen Samen. Kein Leben in ihr, aber sie konnte sehen, wie sie sich verwandelt, dachte sie. Ich glaube, sie hat mit ihrem Mann einfach zu viele Cracker im Bett gegessen und sie wurde fett. Aber oh, wie sie das Leben erwarteten, aber kein Leben war da. Und nichts wurde daraus. Keine Identifikation, wo sie von Angesicht zu Angesicht mit dem Leben sehen konnte, von dem sie dachte, dass es sie verwandelte.

Jetzt sind diese drei Lebensabschnitte sehr wichtig. Sie könnten zwei von ihnen haben und eine Stillgeburt haben.

Wir lesen hinein **Johannes 14:16** *Und ich will den Vater bitten, und Er wird euch einen anderen Beistand geben, dass Er bei euch bleibt in Ewigkeit,17 den Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, denn sie beachtet Ihn nicht und erkennt Ihn nicht;* (Dieses Wort ist Ginosko, was bedeutet, experimentell zu wissen, also hat die Welt keine Erfahrung, um Ihn zu kennen) *ih* *aber erkennt Ihn*(du Ginosko Ihn, du kennst Ihn erfahrungsgemäß), *denn Er bleibt bei euch und wird in euch sein.*

(Beachten Sie nun, dass das, was er damals sagte, noch nicht vollständig war.) Es muss eine weitere Erfüllung geben, um dieses Leben zur Manifestation zu bringen, wie wir in **Johannes 17: 20-22**sehen.

Johannes 17:20 *Ich bitte aber nicht für diese allein, sondern auch für die, welche durch ihr Wort an mich glauben werden,21 auf dass sie alle eins seien, gleichwie du, Vater, in mir und ich in dir; auf dass auch sie in uns eins seien, damit die Welt glaube, dass du mich gesandt hast.22 Und ich habe die Herrlichkeit, die du mir gegeben hast, ihnen gegeben, auf dass sie eins seien, gleichwie wir eins sind,*

Hier heißt es nun, dass **die Herrlichkeit**oder **die Doxa**notwendig waren, um diese besondere Identifikation herbeizuführen. "**Damit sie eins sind.**"

Wir sehen es wieder in **Epheser 1:13** *In ihm seid auch ihr, nachdem ihr das Wort der Wahrheit, das Evangelium eurer Errettung, gehört habt — in ihm seid auch ihr, als ihr gläubig wurdet, versiegelt worden mit dem Heiligen Geist der Verheißung,14 der das Unterpfund unseres Erbes ist bis zur Erlösung des Eigentums, zum Lob seiner Herrlichkeit*

Und dies ist in Epheser dasselbe wie wir in **Johannes 14:16**sehen, ist aber nicht die Erfüllung selbst. Beachten Sie jedoch in **Epheser 1:** und Vers **15-17**, dass **der Vater von Doxa**kommt, um die Erfüllung herbeizuführen.*Darum lasse auch ich, nachdem ich von eurem Glauben an den Herrn Jesus und von eurer Liebe zu allen Heiligen gehört habe,16 nicht ab, für euch zu danken und in meinen Gebeten an euch zu gedenken,17 dass der Gott unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Herrlichkeit, (Doxa) euch [den] Geist der Weisheit und Offenbarung gebe in der Erkenntnis seiner selbst,*

Und wie er in Vers **18-19** sagt, dass dieses Doxa uns Verständnis bringen soll. **18 erleuchtete Augen eures Verständnisses, damit ihr wisst, was die Hoffnung seiner Berufung und was der Reichtum der Herrlichkeit seines Erbes in den Heiligen ist, 19 was auch die überwältigende Größe seiner Kraftwirkung an uns ist, die wir glauben, gemäß der Wirksamkeit der Macht seiner Stärke.**

Bruder Branham sagte, das dreifache Geheimnis sei "*Christus mit dir, Christus in dir. Und Christus durch dich.*" Und das vervollständigt das Echo. Damit ist die Omega-Reflexion abgeschlossen. Und das vervollständigt die Offenbarung Jesu Christi. Warum? Wegen des Gesetzes des Lebens in Christus.

Jesus sagt: "**Jeder Samen muss hervorbringen, nachdem seiner Art und Weise ist.**" Daher ist das gesprochene Wort der ursprüngliche Samen, und wenn es original ist, bedeutet dies, dass es andere Samen gibt, die aus dem ursprünglichen hervorgehen.

Bruder Branham erklärt dies in seiner Predigt. **Das gesprochene Wort ist der ursprüngliche Samen 62-0318M P: 96***Ich bin ein Branham, weil ich von Charles und Ella Branham geboren wurde. Das macht mich zu einem Branham, weil ich ihr Samen bin. Ihre zwei Vereinbarungen mit ihrem Sperma machten den Samen, und das machte mich. Wenn Gott und Sein Wort eins werden (Halleluja!). Dann gießt der Geist Gottes den Samen Gottes, das Wort Gottes. Es produziert Gott. Und es ist nicht das Individuum, es ist Gott. Für was? Du bist tot. Du bist nicht mehr dich selbst. Sie rechnen sich tot, ausgehöhlt und warten auf den Samenkeim. Was ist es dann? Du bist es nicht mehr; Es ist nicht der Mann. Es ist Gott im Mann. Es ist der Samenkeim, wie am Anfang das gesprochene Wort. Gottes Wort manifestiert sich im Menschen. Dann ist es nicht der Mann; Es ist der Mann, der gestorben ist. Er kann nicht gleichzeitig Hybrid und Sohn sein. Er ist entweder ein Sohn des Todes oder ein Sohn des Lebens. Wenn er ein Sohn des Todes ist, dann bring ihn über zum Teufel und lass ihn töten. Übergib eine Minute zu Gott, und lass ihn den Teufel töten, der in dir ist, renne ihn aus, höhle dich aus. Dann lass Gott Sein Eigenes Leben in dich pflanzen, dann bist du es nicht mehr. Es ist Gottes Leben, weil es Gottes Wort ist, das vom Heiligen Geist getränkt wird, dasselbe produzieren wird. Du siehst es?*

Kehren wir jetzt zu zurück **Das gesprochene Wort ist der ursprüngliche Samen 62-0318M 89****Die Werke, die Jesus getan hat**, wenn ein Mann den Samen Gottes in sich hat, mit dem Geist Gottes, der diesen Samen wässert, **wirkt dieselben Werke, was in Jesus manifestiert wurde.** Er ist der ursprüngliche Samen Gottes, sein Tod bringt Sie zum Original, Samen Gottes zurück. Und wenn derselbe Geist, der in Ihm war, in dir ist, dann **werden sich dieselben Werke manifestieren.** Das glauben Sie nicht? Okay, lassen Sie uns zu St. **Johannes 14:12** übergehen. Sie sagen: "Ich bin ein Gläubiger, Bruder Branham. Ich bin sicher, ein Gläubiger." In Ordnung, ich werde sehen, ob Jesus Sie einen nennen würde, ob das Wort Gottes Sie eins nennt. **Wahrlich, wahrlich**, (absolut, absolut) **Ich sage euch: Wer an Mich glaubt, der wird die Werke auch tun, die Ich tue; und wird größere als diese tun, weil Ich zu Meinem Vater gehe.** Was ist es? **Gleicher Samen.** 91 Dann werden **die Werke manifestieren in Ihm gleich sein**, denn **es ist das gleiche Samenwort Gottes.** **Gottes Sohn war Sein Beispiels-Samen.** Und was Sein Leben war, als der Geist nach Seiner Taufe über Ihn strömte. Und der Heilige Geist kam über Ihn. **Dasselbe Leben, das Er hervorgebracht hat**, derselbe Wassergeist des Heiligen Geistes, wird dieselbe Art von Leben hervorbringen und dasselbe tun,

was Er getan hat, wenn es derselbe Samen ist. **Der Sohn Gottes Samen wird den Sohn Gottes Samen hervorbringen.** Nun schämen Sie sich Frauen, mit geschnittene Haare. **Schämt euch Prediger, über die Wahrheit leugnen.**

Hohelied 3:1-4 Auf meinem Lager in den Nächten suchte ich ihn, den meine Seele liebt; ich suchte ihn, aber ich fand ihn nicht. **2** »Ich will doch aufstehen und in der Stadt umherlaufen, auf den Straßen und Plätzen; ich will ihn suchen, den meine Seele liebt!« Ich suchte ihn, aber ich fand ihn nicht. **3** Mich fanden die Wächter, welche die Runde machten in der Stadt: Habt ihr ihn gesehen, den meine Seele liebt? **4** Kaum war ich an ihnen vorübergegangen, da fand ich ihn, den meine Seele liebt. Ich hielt ihn fest und ließ ihn nicht mehr los, bis ich ihn in das Haus meiner Mutter gebracht hatte, ins Gemach derer, die mich empfangen hat.

Sie sah eine Identifikation und erhielt einen Samen und konzipiert. Sie können sich nur das Leben desjenigen vorstellen, mit dem Sie Ihre Liebesbeziehung haben. Es ist entweder Christus oder Satan.

Kolosser 3:4 Wenn der Christus, der unser Leben ist, offenbar werden wird, dann werdet auch ihr mit ihm offenbar werden in Herrlichkeit. In derselben Doxa werden wir uns mit Ihm manifestieren.

1 Johannes 3:1-2 Seht, welche Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Kinder Gottes heißen sollen! Darum erkennt uns die Welt nicht, weil sie Ihn nicht erkannt hat. **2** Geliebte, wir sind jetzt Kinder Gottes, und noch ist nicht offenbar geworden, was wir sein werden; wir wissen aber, dass wir ihm gleichgestaltet sein werden, wenn er offenbar werden wird; denn wir werden ihn sehen, wie er ist.

Nun, diese falschen Dienste, die Sie im Radio und im Fernsehen sehen, die Leute kommen, sie sehen, sie hören, aber es gibt keine Konzeption. **Warum?** Weil es **keine Botschaft gibt**. Und wenn keine Botschaft, dann gibt es keinen Samen. Und wenn es keinen Samen gibt, dann gibt es kein Leben.

"Nichts außerhalb des offenbarten Wortes kann zum Leben erweckt werden."

Im **Hohelied Salomos** war die Identifizierung äußerlich. Das Leben wurde zu ihr offenbart, aber es kam dann zu ihr und dann in ihr. Von **extern nach intern**. Dies ist das Alter des Ohrs, das die Frau ist. Das gesprochene Wort ist ein Projektil, die **Spora**. Der Samen, der in guten Boden gepflanzt werden muss, eine gute offene Gesinnung.

Der Apostel Petrus erklärt in **1 Petrus 1:23** denn ihr seid wiedergeboren nicht aus vergänglichem, sondern aus unvergänglichem Samen, durch das lebendige Wort Gottes, das in Ewigkeit bleibt.

Das **Ohr ist der Behälter** oder das weibliche Organ, **der Sinn ist der Leib des Geistes**.

Das äußere Wort kommt herein und wird inneres Leben. Inneres Wort.

Unser Berg Carmel Showdown ist, wenn der Körper seine Veränderung erhält. **Das ist die Annahme, oder Adoption, um die Erlösung des Körpers zu tun**. Das hat der Apostel Paulus gelehrt.

Das wird unsere vollständige Identifikation sein. Das wird zeigen, ob Sie wirklich empfangen haben oder nicht. Oder ob Sie gerade eine Schwangerschaft durchgemacht haben, aber wirklich nichts dort hatten. Diese Frau, die ich dir von erzählte, über gefühlte Bewegung, fühlte, was sie für das Leben hielt. Aber wenn das Leben beendet ist, geht es zurück zu seinen Gasen, und da der Arzt dort kein Leben in ihr gefunden hat, kann man nur raten, was in ihr war. Ich hoffe, ich muss das nicht erklären.

1 Johannes 3:1-3*Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Kinder Gottes heißen sollen! Darum erkennt uns die Welt nicht, weil sie Ihn nicht erkannt hat. 2 Geliebte, wir sind jetzt Kinder Gottes, und noch ist nicht offenbar geworden, was wir sein werden; wir wissen aber, dass wir ihm gleichgestaltet sein werden[a], wenn er offenbar werden wird; denn wir werden ihn sehen, wie er ist. 3 Und jeder, der diese Hoffnung auf ihn hat, reinigt sich, gleichwie auch Er rein ist.*

Die Frau hat eine Art Samen, der mit dem Männchen in Kontakt kommen muss, um beschleunigt zu werden. Die Kirche wie die Frau kann nicht alleine Leben hervorbringen.

1 Petrus 1:23*denn ihr seid wiedergeboren nicht aus vergänglichem, sondern aus unvergänglichem Samen, durch das lebendige Wort Gottes, das in Ewigkeit bleibt.*

Das Wort ist der Same, der zum Leben erweckt.

In **1 Petrus 1:3** lesen wir, *Gelobt sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns aufgrund seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi aus den Toten,*

Beachten Sie, dass es Gott ist, der zum Leben erweckt. Aber genauso wie derselbe Geist, der auf dem N.O.W. Gruppe, sie wollen keinen Mann. Sie denken, sie sind autark. Und Frauen tippen die Kirche. Eine Frau kann nicht Leben selbst produzieren. Es braucht den Mann. Eine Frau, die versucht, ein Kind zur Welt zu bringen, indem sie mit einer anderen Frau zusammenkommt, ist nichts anderes als eine Perversion. Und so ist es auch, wenn die Kirche versucht, Leben hervorzubringen. Sie können es nicht tun. Sie erzeugen nur eine Perversion.

Es braucht den Herrn Selbst, um die neue Geburt zu bringen. Die Rechtfertigung machte einen Weg für die Heiligung, die einen Weg für die Taufe des Heiligen Geistes machte, die es dem Täufer Selbst ermöglichte, sich unter uns zu identifizieren.

In den Tagen Abrahams erschien Gott auf der Szene, die einen Weg für die Ankunft seines versprochenen Sohnes machte.

Lassen Sie uns nun untersuchen, was nach dem Empfängnis geschieht. Die nächste Stufe ist die Transformation. Dies ist der Teil, den Frauen wirklich hassen. Sie haben nichts gegen den Konzeptionsteil.

Aber sie mögen den Transformationsteil nicht, weil er ihrerseits Opfer fordert, wie wir sehen in **1 Johannes 3:3** *Und jeder, der diese Hoffnung auf ihn hat, reinigt sich, gleichwie auch Er rein ist.* Und was ist das für eine Hoffnung? Es ist das, was sie ernsthaft erwartet.

Beachten Sie bei einer Frau, was zuerst passiert? Zuerst ist sie sich nicht bewusst, dass sie konzipiert hat: aber sie beginnt sich mies zu fühlen, sie schaut in den Spiegel, sie fühlt sich nicht nur mies,

sondern jetzt fängt sie an mies auszusehen, sie fühlt sich krank. Ich dachte, als ich wiedergeboren wurde, würde ich ohne Sünde werden. Ich sehe mehr, dass ich mich jetzt hasse als jemals zuvor. Eine Zeit innerer Turbulenzen findet statt.

Schau dir Eva an: Bevor sie die Handlung physisch begehen konnte, musste sie es mental tun, was spirituell ist. So erhalten wir auch geistig eine Veränderung, bevor wir unsere Veränderung physisch erhalten.

2 Korinther 3:17*Der Herr aber ist der Geist; und wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.18 Wir alle aber, indem wir mit unverhülltem Angesicht die Herrlichkeit des Herrn anschauen wie in einem Spiegel, werden verwandelt in dasselbe Bild von Herrlichkeit zu Herrlichkeit, nämlich vom Geist des Herrn.*

Römer 12:1*Ich ermahne euch nun, ihr Brüder, angesichts der Barmherzigkeit Gottes, dass ihr eure Leiber darbringt als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Opfer: Das sei euer vernünftiger Gottesdienst!2 Und passt euch nicht diesem Weltlauf an, sondern lasst euch [in eurem Wesen] verwandeln durch die Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was der gute und wohlgefällige und vollkommene Wille Gottes ist.*

Die Transformation beginnt mit der Erneuerung des Gesines.

Römer 8:5*Denn diejenigen, die gemäß [der Wesensart] des Fleisches sind, trachten nach dem, was dem Fleisch entspricht; diejenigen aber, die gemäß [der Wesensart] des Geistes sind, [trachten] nach dem, was dem Geist entspricht.6 Denn das Trachten des Fleisches ist Tod, das Trachten des Geistes aber Leben und Frieden,*

Sie wird schwanger, dann durchläuft sie eine Übergangsphase, in der sie sich mies fühlt. Aber in ihr passiert etwas. Ich erinnere mich, dass Bruder Vayle einmal nach Minneapolis Minnesota kam, und Ich habe einen Freund mitgebracht. In diesen Abend ging er nach Hause und als er über das betete, was er hörte, wurde er krank. Also dachte er, dass es Gott war, der ihn warnte, weg zu bleiben. Meine Güte, können Sie sich eine Frau vorstellen, die einen Mann heiratet und schwanger wird, und wenn sie sich krank fühlt, sagt sie, ich muss von diesem Mann weg, er macht mich krank. Weißt du nicht, dass wenn du zum Herrn kommst und sein Leben bekommst, sind es Herzschmerz und inneren Aufruhr und alle Arten von Übelkeit über dich selbst verursacht. Warum? Weil etwas passiert. Etwas wird in dir lebendig und verdrängt andere Teile von dir. Es drückt den alten Mann raus.

Wer sich der Geburt bewusst ist, bereitet sich vor. Eine Frau, die raucht und trinkt, wenn sie herausfindet, dass sie erwartet, sie hört auf zu rauchen und zu trinken, sie bereitet sich vor. Sie bringt ihren ganzen Körper mit, um das zu pflegen. Das Kamel, das Rebecca Wasser gab, war genau das, was sie nach Hause gepackt hat.

Im **3.** oder **4. Siegel**sagte Bruder Branham: "***Der Samen oder die Kraft, die sie wässert, wird sie hier rausbringen.***"

"63-0322 Das fünfte Siegel 100. Genau das, was die Kirche wässert, das ist der Same, der Same des Wortes; es ist genau das Wort, das lebendig wird und uns zu unserem unsichtbaren Bräutigam trägt."

Wenn die Frau irgendeine Mutterschaft in sich hat, wird ihr ganzes Leben darauf ausgerichtet, dieses Leben, das in ihr ist, hervorzubringen. **1. Johannes 3: 3** *Und jeder, der diese Hoffnung auf Ihn hat, reinigt sich selbst, gleichwie Er rein ist.*

Wenn die Empfängnis eintritt, bildet sich als erstes der Kopf und das Rückenmark. Dann später der Körper und seine Glieder. Wenn dann Zelle zu Zelle hinzugefügt wird, beginnen die Finger und Zehen zu erscheinen. Die Eigenschaften des Vaters werden immer detaillierter, wenn das Leben in dir wächst. Es kommt mehr in das Bild des Vaters, wenn es der Geburt näher kommt. **Je näher das Negative dem Positiven kommt, desto ähnlicher wird es dem Positiven.** Genau wie ein Schatten, wenn er sich dem Objekt nähert, das ihn erstellt.

Es beginnt sich zu zeichnen, als die Braut im Lied Salomos erklärte: **"Zieh mich an und wir werden dir nachlaufen, denn der König hat mich in seine Gemächer gezogen."**

Und dann, wenn die Geburt kommt, wird klar, wer der Vater ist, wie der Apostel Paulus sagte in **Galater 4:19** *Meine Kinder, um die ich noch einmal Geburtswehen leide, bis Christus in euch Gestalt gewinnt.*

Wenn die Leute sie kommen sehen, wissen sie nicht, was mit ihr passiert, bis sie an einen Ort kommt, an dem es passiert und es sich in ihrem Fleisch zeigt. Wenn die Frau nicht versteht, was sie durchmacht, fühlt sie sich mit niemand anderem wohl und auch nicht mit sich selbst.

Wenn sie endlich versteht, was passiert ist, sollte sie in der Lage sein, damit umzugehen. Oh, vielleicht hast du immer noch deine morgendliche Übelkeit. Sie können immer noch durch die Schmerzen und die Unzufriedenheit gehen (Ich habe meiner Frau immer gesagt, dass alles in ihrem Kopf war, aber sie sagte, auf keinen Fall, es ist hier drin.)

Ich werde nicht leugnen, dass Sie sich mies fühlen, aber denken Sie daran, das Leben kommt hervor. Sie mögen sich als der mieseste Christ fühlen, der jemals auf der Erde gelebt hat, aber denken Sie daran, das Leben kommt hervor. Dabei bleiben. Nicht Abbruch machen.

Markus 4 lesen wir aus dem Gleichnis vom Menschensohn, der Samen ausgesät hat. In Versen **4:13** *Und er spricht zu ihnen: Wenn ihr dieses Gleichnis nicht versteht, wie wollt ihr dann alle Gleichnisse verstehen?* **14** *Der Sämann sät das Wort.* **15** *Die am Weg aber sind die, bei denen das Wort gesät wird, und wenn sie es gehört haben, kommt sogleich der Satan und nimmt das Wort weg, das in ihre Herzen gesät worden ist.*

Dies sind diejenigen, die eine Fehlgeburt haben.

In Versen **4:16** *Und gleicherweise, wo auf steinigem Boden gesät wurde, das sind die, welche das Wort, wenn sie es hören, sogleich mit Freuden aufnehmen;* **17** *aber sie haben keine Wurzel in sich,*

sondern sind wetterwendisch. Später, wenn Bedrängnis oder Verfolgung entsteht um des Wortes willen, nehmen sie sogleich Anstoß.

Dies sind diejenigen, die abbrechen.

In Versen **18** *Und die, bei denen unter die Dornen gesät wurde, das sind solche, die das Wort hören, 19 aber die Sorgen dieser Weltzeit und der Betrug des Reichtums und die Begierden nach anderen Dingen dringen ein und ersticken das Wort, und es wird unfruchtbar.*

Das sind sie, die eine Stillgeburt haben.

Und in Versen **20** *Und die, bei denen auf das gute Erdreich gesät wurde, das sind solche, die das Wort hören und es aufnehmen und Frucht bringen, der eine dreißigfältig, der andere sechzigfältig, der dritte hundertfältig.*

Diese sind die Braut, die das Leben nach dem Bilde des Vaters hervorbringen.

Wo eine Geburt ist, musste etwas sterben. Es gibt eine Bewegung. Ihr Körper tut nicht mehr das, was er früher getan hat. Es gibt eine transformierende Kraft, die übernommen hat. Es bringt eine Manifestation in deinem Fleisch hervor, die zunächst nicht so auffällig ist, aber wenn die Entwicklung immer mehr voranschreitet, wird jedem klar, was gerade passiert.

Wieder sehen wir in **Galater 4:19** *Meine Kinder, um die ich noch einmal Geburtswehen leide, bis Christus in euch Gestalt gewinnt.*

Apostel Paulus hat nie gesagt, dass es schmerzlos sein würde. Der Schmerz ist bis wann? Bis die Identifizierung erfolgt. Ich habe tatsächlich Frauen sagen hören, dass ein guter Grund für eine Abtreibung darin bestand, dass sie keine Schwangerschaftstreifen wollten. Andere brechen ab, weil die Transformation mehr ist, als sie ertragen können. Aber mal sehen, was Apostel Paulus dazu sagte.

2 Korinther 4:8-10 *Wir werden überall bedrängt, aber nicht erdrückt; wir kommen in Verlegenheit, aber nicht in Verzweiflung; 9 wir werden verfolgt, aber nicht verlassen; wir werden niedergeworfen, aber wir kommen nicht um; 10 wir tragen allezeit das Sterben des Herrn Jesus am Leib umher, damit auch das Leben Jesu an unserem Leib offenbar wird.*

Andere wollen nicht belästigt werden. Andere denken, dass es ihr Lebensstil verkrampfen wird. Sie wissen, dass dies die gleichen Gründe sind, warum Menschen ihren Weg mit Gott abbrechen. Sie wollen eine Religion der Bequemlichkeit. Eine, die ihren Lebensstil nicht einschränkt. Eine, die nicht zu viel Schmerz verursacht. Eine, die sie so leben lässt, wie sie es wollen. Aber Sie wissen, dass Abtreibungen nicht nur das Leben töten, das hervorgebracht wird, sondern auch dasjenige markieren, das dies zulässt.

Matthäus 24:3-8 NIV 3 *Als Jesus auf dem Ölberg saß, kamen die Jünger privat zu ihm. "Sagen Sie uns", sagten sie, "wann wird dies geschehen und was wird das Zeichen Ihres Kommens und des*

Endes des Zeitalters sein?" **4** Jesus antwortete: "Pass auf, dass dich niemand täuscht. **5** Denn viele werden in meinem Namen kommen und behaupten: "Ich bin der Messias" und werde viele täuschen. **6** Sie werden von Kriegen und Kriegsgerüchten hören, aber sorgen Sie dafür, dass Sie nicht beunruhigt sind. Solche Dinge müssen passieren, aber das Ende steht noch bevor. **7** Nation wird sich gegen Nation erheben und Königreich gegen Königreich. An verschiedenen Orten wird es Hungersnöte und Erdbeben geben. **8**All dies ist der Anfang von Geburtswehen.

Erwarten Sie jetzt keine leichte Zeit. Geburtswehen werden immer schwerer und mit weniger Zeit dazwischen. Schneller und schneller, immer härter bis zur Geburt.

2 Korinther 3:18 NIV 18 Und wir alle, die mit unverhüllten Gesichtern über die Herrlichkeit des Herrn nachdenken, werden mit immer größerer Herrlichkeit, die vom Herrn kommt, der der Geist ist, in sein Bild verwandelt.

Wenn du zum Fleisch säst, wirst du vom Fleisch ernten. Wenn Sie zum Geist säen, werden Sie vom Geist ernten.

Wir bewegen uns von der zweiten Stufe des Lebens in die dritte, die IDENTIFIKATION ist.

1 Korinther 13:12-13denn wir sehen jetzt mittels eines Spiegels wie im Rätsel, dann aber von Angesicht zu Angesicht; jetzt erkenne ich stückweise, dann aber werde ich erkennen, gleichwie ich erkannt bin. **13** Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; die größte aber von diesen ist die Liebe.

Kolosser 3:4Wenn der Christus, unser Leben, offenbar werden wird, dann werdet auch ihr mit ihm offenbar werden in Herrlichkeit.

1 Petrus 1:3 Wuest Übersetzung "Lass den Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus gepriesen werden, der durch seine reichliche Barmherzigkeit angetrieben wurde und uns wiedergeboren hat, damit wir eine Hoffnung haben, die lebendig ist. Diese lebendige Hoffnung wurde durch die unmittelbare Instrumentalität der Auferstehung verwirklicht von Jesus Christus aus, unter denen, die tot sind, entsteht ein Erbe, unvergänglich und unbefleckt, und das verblasst nicht.

1 Petrus 1:22-23 Wuest Übersetzung,Nachdem Sie Ihre Seelen durch Ihren Gehorsam gegenüber der Wahrheit gereinigt haben, was nicht zu einer angenommenen, sondern zu einer echten Zuneigung und Vorliebe für die Brüder führt, zu einer Zuneigung und Vorliebe, die aus Ihren Herzen entspringt, weil Sie sich an ihnen erfreuen. Lieben Sie sich von Herzen mit einer intensiven gegenseitigen Liebe, die aus den Herzen hervorgeht, weil Sie die Kostbarkeit der Brüder einschätzen, und die in ihrem Wesen göttlich selbstaufopfernd ist und nicht von einem verderblichen Samen, sondern von einem gezeugt wurde unvergänglich durch das Wort Gottes, das lebt und bleibt.

Lass uns Beten...

Gnädiger Vater. Wir sind so dankbar, Vater, für dein Wort und die Gelegenheit, als Muttertag an all die Dinge zu denken, die eine Mutter durchmacht, um was hervorzubringen? Leben hervorbringen. Leben, das sie von Angesicht zu Angesicht identifizieren könnte. Also, Vater, wir sind so dankbar für

all die Prüfungen und Schwierigkeiten, die durch unser Leben gehen, Vater, während wir uns nach dem Bild deines Sohnes verwandeln. Und wir bitten dich, Vater, dass wir eines Tages, wenn dein Sohn zurückkommt, wenn wir Ihm in der Luft begegnen, Ihn von Angesicht zu Angesicht sehen werden. Und wie Bruder Branham sagte, werden wir keine Fremden sein, wir werden Familie sein. Also, Herr, hilf uns, diese Geburt in der Familie zu verstehen. In Jesu Christus Namen beten wir. Amen.